

Landesvorsitzender



Landesverband Mecklenburg-Vorpommern
Martinstraße 1/1 a, 19053 Schwerin

CDU-Landtagsfraktion
Vorsitzender

per Fax

Schwerin, 12. Juni 06

Sehr geehrter Herr Dr. Jäger,

mit großer Verwunderung und noch größerem Unverständnis habe ich Ihr Interview in der Ausgabe der "Landtagsnachrichten" zum Tag der offenen Tür zur Kenntnis nehmen müssen.

Ihre Äußerungen meiner Partei gegenüber, die Gleichsetzung der Linkspartei mit der NPD und Ihre nachfolgenden Erklärungen im Rundfunk dazu, sind falsch, Demokratie gefährdend und beleidigend. Ich bin maßlos darüber enttäuscht, dass Sie mit diesen Äußerungen den vor wenigen Wochen zwischen uns gefundenen Konsens im Umgang mit dem Rechtsextremismus im Land verlassen haben. Sie schaden damit unserem vor kurzem gemeinsam fixierten Anliegen. Mit Wahlkampfretorik ist das nicht zu entschuldigen!

Ich fordere Sie daher dringend auf, solche unsinnigen und unwahren Behauptungen künftig zu unterlassen. Notwendig ist jetzt, das beschlossene Landesprogramm mit Leben zu erfüllen. Auch möchte ich darauf verweisen, dass Ihre Feststellung, dass SPD und PDS erst angesichts der Wahlerfolge der NPD bereit gewesen wären Ihre Vorstellungen zu unterstützen, nicht der Realität entsprechen.

Ich darf Sie daran erinnern, dass die Evaluierung des bisherigen Handlungsrahmens "Demokratie und Toleranz gemeinsam stärken!" auf Initiative der Koalitionsfraktionen erfolgte. Ich verweise ferner darauf, dass ich Ihnen bereits im Dezember des vergangenen Jahres einen Vorschlagstext für das Landesprogramm übersandte und Sie erheblichen Diskussionsbedarf anmeldeten.

Im Interesse der Sache haben der Fraktionsvorsitzende der SPD-Landtagsfraktion und ich diese umfangreiche Zeit eingeräumt. Mir geht es nicht darum, wer der "bessere Antifaschist" ist. Mir geht es darum, gemeinsam mit allen demokratisch gesinnten Menschen im Land dem Rechtsextremismus die Grundlagen zu nehmen.

Auch im Wahlkampf. Das aber ohne Unwahrheiten und Unterstellungen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Ritter', is written above the printed name.

Peter Ritter